44. Bernisch-Kantonales Jodlerfest 2007
H U T T W I L

Ja
Hannes Fuhrer

Klasse 1

Leitung: Hannes Fuhrer

Tongebung: Die Gruppe erzeugt einen warmen, ausgeglichenen und kräftigen Chorklang, obschon einzelne Tenorstimmen heiser klingen. Angenehm klingender Jodel.

Aussprache: An der nicht immer ganz verständlichen Aussprache sollte noch gearbeitet werden (zB Konsonanten r und t prägnanter aussprechen). Der Jodel könnte kurzweiliger vokalisiert werden, wenn ab und zu ein „lü“ eingelegt würde

Harmonische Reinheit: Dank des harmonisch gut abgestimmten Chores erklingen Lied und Jodel absolut rein.

Rhythmik: Exakte, partiturgetreue Rhythmik!

Dynamik: .Nach einem etwas zaghaften Beginn erfährt die Darbietung in Sachen Dynamik eine angenehme Steigerung. Es wird aus dem Text heraus gestaltet. Sie Gestaltung des Mittelteils (LT 5 bis 8) und des Jodels gefallen sehr.

Gesamteindruck: Man lebt der Partiturvorschrift „ruhig, mit Ausdruck“ nach. Die Abzüge in der Jodelvokalisation und in der Aussprache werden durch die gefühlvolle, feine differenzierte Gestaltung wettgemacht. Man glaubt an das „Ja“.

Juryleiter: Georges Hunziker